

Evangelisch-lutherische Gemeinde Oppertshofen und Brachstadt



Geben Sie Ihre Sorgen auf und die Lösung wird vor Ihren Augen eintreten.

Deshalb: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. (1. Petrus 5,7)

AUF EIN WORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

Das Leben ist zu wichtig, um es ernst zu nehmen (Oskar Wilde).

Um die Leichtigkeit im Leben geht es mir heute, die Beschwingtheit und Gelassenheit, die ermöglicht auch die schweren Aufgaben, die die Zeit manchmal bringt, ruhig anzugehen und unerschrocken. Das Gegenteil von Leichtigkeit ist die Schwermut, wie ein Stein hängt jeder Tagt an einem dran, mühsam ziehen wir uns selbst und die Last durch die Zeit.

Zur Leichtigkeit gehört gutes Essen, es hält Leib und Seele zusammen; gut genutzte Freizeit, Spaziergänge oder überhaupt Augenblicke im Freien, lassen Hoffnung sehen. Schweres zuzulassen, ermöglicht Leichtigkeit, denn unser Widerstand gegen die Schwierigkeit, macht sie nur stärker und uns erschöpft und müde.

Perfektionismus und Leichtigkeit passen nicht zusammen, wer weniger perfekt arbeitet und denkt, erlebt, dass Großzügigkeit wächst und Respekt vor dem, was schon geleistet ist. Dankbarkeit und Freundlichkeit schafft eine angenehme Atmosphäre in der Leichtigkeit mitschwingen wird.

Natürlich ist die Einladung Gottes an uns die, das Leben leicht zu nehmen. Wie sonst hätte Jesus Christus auferstehen oder in den Himmel auffahren können? „Wer gelassen und ausgeglichen ist, lebt gesund.“ (Sprüche 14,30)

Und all eure Sorgen werft auf ihn, denn er sorgt für euch. (1. Petrus 5,7) sind nur zwei Gedanken aus der Bibel, die viel-

fältig und oft davon spricht, dass unser Vertrauen in Gott der Schlüssel zur Leichtigkeit des Daseins ist.

Nachdem mir hier im schönen Kesseltal weder die Arbeit noch das Leben und erst recht das Herz nicht leicht werden wollte, ziehe ich weiter.

Meinen tiefen , aufrichtigen Dank für alle Freundlichkeit, jede Einladung, die Freuden, die Sie mir machen wollten. Ich bitte um Verzeihung all die, denen ich Unrecht getan habe , oder die ich gar verletzt habe. Es geschah nicht absichtlich, wohl unüberlegt und fahrlässig und rücksichtslos und egoistisch, aber nicht absichtlich; und ich möchte mich dafür entschuldigen.

Am leichtesten ist es, sich tragen zu lassen, wir alle fallen nur in Gottes Hand, hier und dort und unterwegs.

Bleiben Sie behütet und in Gottes Nähe. S. Rink



NEUES AUS UNSEREM KINDERGARTEN

Kreuzweg



Frau Rink kam zu uns in den Kindergarten und wir alle gingen mit ihr gemeinsam die Stationen des Kreuzweges von Jesus. Es war ein sehr beeindruckendes Erlebnis und die Kinder erfuhren auf sehr eindrucksvolle Weise die Passionsgeschichte. .

Osterfest im Kindergarten



Nach drei Jahren konnten wir endlich wieder mit unseren Kindern gemeinsam im Kindergarten das Osterfest feiern

Nach dem Erzählen der Ostergeschichte, dem gemeinsamen Essen besuchte die Kinder noch der Kasper, der den Dieb der Ostereier finden musste.



Natürlich war für jedes Kind im Garten ein Osternest versteckt.

....

Bepflanzen des Hochbeets

Viel Spaß macht unseren Kindern das Pflanzen und säen in unserem Hochbeet



So können wir das Wachsen und Reifen der Samen und Pflanzen genau beobachten und nach der Ernte gemeinsam essen.

Maifest im Kindergarten

Bei wunderschönem Wetter feierten wir am 20. Mai unser Maifest im Kindergarten..

Die Vorschulkinder spielten die Geschichte vom traurigen Grau

NEUES AUS UNSEREM KINDERGARTEN



.Anschließend feierten wir mit unseren Gästen und verbrachten gemeinsam einen sehr schönen Nachmittag. Für alle Mithilfe und Unterstützung bedanken wir uns bei allen Eltern sehr herzlich.

Wir experimentieren



Das neue digitale Mikroskop bereichert das Experimentieren der Kindern sehr. So können viele Dinge vergrößert und genau betrachtet werden.

Ausflug in den Zoo



Die Vorschulkinder verbrachten einen schönen und interessanten

Tag im Zoo in Augsburg.



Ausflug nach Nördlingen



Die Vorschulkinder erkundeten einen Tag Nördlingen. Nach einem Spaziergang auf der Stadtmauer, dem Besuch auf dem Spielplatz, der

Georgskirche und den mittelalterlichen Gässchen machten wir uns zufrieden auf den Heimweg.

Ihr Kindergartenteam

Anne, Annette, Martina und Helene

UNSER NEUER DEKAN



Liebe Leserinnen und Leser,

„Mit Gott tritt man nicht auf der Stelle, sondern beschreitet einen Weg“ (Dietrich Bonhoeffer). Dieser Satz ist für mich im Moment besonders aktuell, beschreite ich doch in den nächsten Wochen den Weg aus dem Allgäu zu Ihnen ins Dekanat nach Donauwörth,. Darüber freue ich mich sehr und danke allen, die mir hier ihr Vertrauen

geschenkt haben.

Mit Gott beschreitet man einen Weg: meine bisherigen Wege führten mich aus dem Südries, wo ich auf-gewachsen bin, zum Studium nach Neuendettelsau und Mainz, als Vikar nach Oberstaufen, als Pfarrer weiter nach Prien am Chiemsee, nach Mittelfranken ins Dekanat Pappenheim und schließlich wieder nach

Oberstaufen. Dort konnte ich 13 Oberstaufen. Dort konnte ich 13 gute und erfüllte Jahre lang als Pfarrer arbeiten.

Wo ich war, bin ich immer gern gewesen. Ich habe wunderbare Menschen getroffen, durfte mit ihnen Herausforderungen meistern und viele Erfahrungen sammeln. Und vor allem immer wieder Wege beschreiten und Menschen an bestimmten Punkten ihres Lebens begleiten.

Nun führt mein Weg zu Ihnen ins Dekanat Donauwörth, aber ich beschreite ihn nicht allein: begleiten wird mich meine Ehefrau Martina, die beruflich in den letzten Jahren vor allem im Bereich der Diakonie beschäftigt war. Des Weiteren unsere jüngere Tochter Alisia, die gerade im Abiturstress ist und sich danach auf den Weg machen wird, die Welt zu „erobern“. Und auch wenn sie eigentlich schon aus dem Haus

ist, wird sich unsere ältere Tochter Judith, die im Moment im Vorbereitungsdienst als Religionspädagogin in Bobingen tätig ist, ein Zimmer im Pfarrhaus einrichten. Auch unsere Hündin Mimi und unser Kater Felix werden mit nach Donauwörth umziehen.

Ich freue mich darauf, in den nächsten Jahren mit Ihnen Wege gehen zu können. Gerne möchte ich in meiner Anfangszeit zu Ihnen in die einzelnen Gemeinden kommen, um die Kirchenvorstände und die Gemeinden kennenzulernen und lasse mich auch gerne dazu einladen, zusammen mit Ihnen Gottesdienste zu feiern.

Ich bin gespannt auf das, was vor uns liegt und wünsche Ihnen allen Gottes Segen auch auf Ihren Wegen und das Vertrauen, dass man mit Gott nicht auf der Stelle tritt, sondern einen Weg beschreitet.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Dekan Frank Wagner

MITARBEITER UND MITARBEITERINNEN



Der Gospelchor, Kreuz- und Quer sucht Sängerinnen und Sänger, der Besuchsdienstkreis sucht Menschen, die die Geburtstagspost zustellen, die Kirche in Oppertshofen benötigt eine Mesnerin oder einen Mesner, die Jugendlichen brauchen einen Ansprechpartner für ihren Jugendclub und die Mutter-Kind-Gruppe freut sich über Zuwachs.

Wenn Sie auch nur begrenzt Zeit haben und nur einmalig helfen können, Sie sind herzlich willkommen.



FRIEDHOF OPPERTSHOFEN

DANKE!

Der Friedhof in Oppertshofen ist um ein schönes Stück schöner geworden und jeder der darauf schaut, sieht es .

Herzlichen Dank an Frau Karola Künzler, die sich die ehrenamtliche Arbeit und die gesamte Organisation des Projektes zu Herzen genommen und verwirklicht hat, was schon lange gewünscht war. Die Verschönerung des Friedhofs.

Herzlichen Dank an alle, die daran mitgearbeitet haben und immer noch mitarbeiten!

DANKE!!



GOTTESDIENSTE

Juli

03.07.2022 Sonntag

10.00 Uhr ökum. Festgottesdienst zum 50-jährigen Jubiläum Tapfheim
im Pfarrgarten in **Tapfheim**

10.07.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest **Brachstadt**

17.07.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst **Oppertshofen**

10.30 Uhr Gottesdienst **Friedhofskapelle Bissingen**

24.07.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst **Brachstadt**

31.07.2022 Sonntag

08.45 Uhr Gottesdienst **Oppertshofen** (Pfr. F. Martin)

August

07.08.2022 Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst **Brachstadt** (Pfrin.,-Dr. R. Kellermann)

14.08.2022 Sonntag

10.00 Uhr Familiengottesdienst **Bissingen im Hofgarten**

21.08.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst **Brachstadt**

28.08.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst **Oppertshofen**

September

04.09.2022 Sonntag

08.45 Uhr Gottesdienst **Brachstadt** (Pfarrerin M. Martin)

GOTTESDIENSTE

11.09.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen*

11.00 Uhr Gottesdienst *Bissingen Friedhofskapelle*

18.09.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Brachstadt*

25.09.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen*

Oktober

02.10.2022 Erntedanksonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen*

10.00 Uhr Gottesdienst *Brachstadt*

09.10.2022 Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst *Brachstadt* (PfarrerIn M. Martin)

18.06.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest *Oppertshofen*

23.10.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Brachstadt* (Pfri F. Martin)

30.10.2022 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen* (PfarrerIn M. Martin)

Durch die Vakanz ab August 2022 können sich sowohl die Zeiten als auch die Orte der Gottesdienstfeiern ändern. Bitte beachten Sie die aktuellen Angaben auf der homepage :

<http://www.oppertshofen-evangelisch.de/content/herzlich-willkommen> oder im Amtsblatt..

MENSCHEN

Abschiede

Friedrich Bußer
97 Jahre
Brachstadt

Erwin Ferner
83 Jahre
Brachstadt

Babette Becker, 98 Jahre
Donaumünster

Luise Schäble, 87 Jahre
Brachstadt

Ilse Schabert, 79 Jahre
Brachstadt

Luise Zolda, 80 Jahre
Oppertshofen

Luise Schabert, 84 Jahre
Brachstadt



Trauungen

In Oppertshofen
fand eine kirchliche
Taufung statt



Taufen

Simon Elian Burkart,
Brachstadt

Neyla Joanna Buer,
aus Leiheim,
getauft in Oppertshofen



GRUPPEN UND KREISE

Besuchsdienst

Geburtstagsbesuche ab 70 Jahre
Wir suchen Unterstützung, bitte
melden unter 09070 1539

Gesprächsrunde

Jeden 1. Dienstag im Monat um
19.30 Uhr im Gemeindehaus

Nachmittagstreff

Einmal im Monat Mittwoch von
14.00 bis 16.30 Uhr im Gemein-
dehaus Oppertshofen
Elsa Dambaur 09070/8993
Marlene Roser 09070/1673
Gertraud Knobloch 09070/91190

Gospelchor „Kreuz und Quer“

Mittwoch 19.15—20.30 Uhr
Gerlinde Bruckdorfer
09070/960303

Mutter-Kind-Gruppe

Montag 9.30 bis 11.30 Uhr
Freitag 9.30 bis 11.30 Uhr
Veronika Hawliczek
09084/9607679

Kontemplation

Dienstags 19.30 - 20.45 Uhr
Übung des Jesus-Herzensgebets
Gemeindehaus Oppertshofen
Elisabet Ruff 09070/960201
Elisabeth Schönle 09080/1285

Die Herbstsammlung der Diakonie

Wir bitten um Ihre Spende für
die Arbeit der Diakonie. Sie kön-
nen in Ihrer nächsten Umgebung
erleben, wie wichtig es ist, dass
die Diakonie den Menschen im
Alltag beisteht und dazu werden
Spenden benötigt.

Wie in den letzten beiden Jahren
wird es KEINE Haussammlung im
Gemeindegebiet geben. Bitte
verwenden Sie die beiliegenden
Spententüten. Sie bekommen
eine Spendenquittung, wenn das
Geld im Pfarramt eingegangen ist.

Mit diesem Gemeindebrief er-
halten Sie auch den Kirchgeld-
brief, nicht jedem Kuvert liegt
ein Überweisungsträger bei, ver-
wenden Sie zur Zahlung bitte
die Bankverbindung, die auf
dem Kirchgeldbrief angegeben
ist. Vielen Dank.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG UND EIN GESEGNETES NEUES LEBENSJAHR

Juli

Heidemarie Altstetter	78
Luise Schön	79
Manfred Roser	74
Wolfgang Nurr	82
Gerda Michailow	71
Felizitas Eisenbarth	81
Frieda Reindel	76
Irmgard Schabert	82
Manfred Ferner	72
Armin Geiß	72
Frieda Liebhäuser	85
Erika Weigel	71

August

Käthi Kornmann	82
Wilfried Kluge	71
Karin Heinrich	79
Karl Blume	88
Karl Eberle	87
Karl Kunofsky	80
Norbert Kimmich	74
Udo Gathmann	80
Herbert Staringer	78
Sophie Stiegler	80
Susanne Reisel	87
Rosa Zahn	83

Heinz Bartschat	81
Heinrich Schäble	94
Luise Bühringer	88

September

Hermann Kreichauf	78
Peter Reinholz	70
Karl Liebhäuser	78
Vladimir Michailow	74
Helmut Dambaur	76
Rudolf Schabert	72
Siglinde Tatzel	78
Rudolf Prügel	81
Inge Falch	77
Christa Liebhäuser	70
Michael Twaite	85

Oktober

Anita Weng	70
Karin Wiesner	74
Wilhelm Ferner	82
Johann Straß	73
Werner Reindel	77
Hannelore Kurtzl	72
Hans Gunters	76
Christa Eberle	80
Kurt Hauser	87
Friedrich Prügel	71

PFARRAMT



In unserer Kirchengemeinde möchten wir, dass Sie wissen, dass wir an Ihrem Geburtstag an Sie denken und uns mit Ihnen freuen.

Während der Vakanzzeit wird es nicht gelingen, Besuche als Überraschungsbesuche zu machen.

Bitte rufen Sie deshalb im Pfarramt an, wenn Sie sich über den Kontakt freuen, oder ihn sogar brauchen, dann verabreden sie mit dem Pfarrer oder der Pfarrerin einen Termin für ein Gespräch.

Pfarramt

Im Stock 9,

86660 Oppertshofen

Tel.: 09070 .1539 -/ Fax: 921380

E-Mail:

pfarramt.oppertshofen@elkb.de

Öffnungszeiten

Pfarrbüro Dienstag / Mittwoch
8.30 bis 11.30 Uhr

Sekretärin Heidi Schneider

Vertrauensfrau des KV OPP:

Karola Künzler

Vertrauensmann des KV BRA:

Siegfried Bußer

Konto Kirchengemeinde BRA:

DE38 7229 0100 0003 3016 13
RVB Donauwörth

Kirchengemeinde Oppertshofen

DE64 7229 0100 0003 3016 30
RVB Donauwörth

IMPRESSUM Gemeindebrief

Verantwortlich iSdP: Simone Rink

Simone.Rink@elkb.de

EINEN SCHÖNEN SOMMER WÜNSCHEN WIR IHNEN!



Du musst leicht wie eine Schwalbe sein, nicht wie eine Feder.

Paul Valéry

Leichtigkeit ist für mich mit Präzision und Entschlossenheit verbunden, nicht mit Unbestimmtheit und Übergabe an den Zufall.

Italo Calvino